



Das 1286 erbaute Heiligen-Geist-Hospital in Lübeck ist bis heute teilweise ein Alten- und Pflegeheim.



Das Hôtel-Dieu in [Beaune](#), wurde im Jahre 1443 gegründet und bis 1971 als [Hospital](#) genutzt.





- Im ausgehenden 17. Jahrhundert erschien die erste Monografie über die cura palliativa.
- Unter dem Titel „Euthanasia medica“ gaben im 19. Jahrhundert rund zwei Dutzend Werke detaillierte Anweisungen auch zum pflegerischen, psychologischen und seelsorgerischen Umgang mit sterbenden Patienten.

Cicely Saunders geboren am 22. Juni 1918 in London, gestorben am 14. Juli 2005 in London



Die Begründerin der internationalen Hospizbewegung und Vorkämpferin der Palliative Care setzte sich mehr als fünf Jahrzehnte lang in Praxis, Forschung und Lehre für die Begleitung von Sterbenden ein.

- Ihr Ziel war es, ein Hospiz zu gründen, welches sowohl Ausbildung als auch Forschung auf dem Gebiet der Betreuung der Patienten kombinierte.
- Ihre Bemühungen wurden im Jahre 1967 von Erfolg gekrönt, als das St. Christopher's Hospice im Süden Londons eröffnete.



Elisabeth Kübler- Ross

geboren am 8. Juli 1926

in Zürich;

gestorben am 24. August 2004

in Scottsdale, Arizona) Sie war

Psychiaterin und hat als erste Interviews mit Sterbenden geführt und ein Modell von fünf Sterbephasen entwickelt



Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen

- Die Charta zur Betreuung
- schwerstkranker und sterbender Menschen
- in Deutschland 2010
- www.charta-zur-betreuung-sterbender.de



Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP)•
Deutscher Hospiz-und PalliativVerband
(DHPV)•Bundesärztekammer (BÄK)

- Seit dem 8. Dezember 2015 gibt es das Hospiz- und Palliativgesetz. Mit ihm wurde die Palliativversorgung ausdrücklich Bestandteil der Regelversorgung in der gesetzlichen Krankenversicherung

- 341 Palliativstationen mit 2837 Betten,
(ca. 18% der Krankenhäuser)
- 284 SAPV Teams,
44 SAPV-Teams für Kinder und Jugendliche,



234 stationäre Hospize mit 2343 Betten,
17 Kinder- und Jugendlichen-Hospize



11440 Ärzte und ÄrztinnenInnen mit
Zusatzausbildung Palliativmedizin

(das sind 3% aller ÄrztInnen)

30.000 Pflegende mit Weiterbildung
Palliative Care

(das sind 0,3% aller Pflegenden)